

Sensation in Bad Tölz:

Mobilfunk kann gesundheitsverträglich erfolgen !

[zurück zur Übersicht](#)
["Info aktuell"](#)

Elektrosmogfreier Mobilfunk ist möglich !!!

Am Samstag, 27.10.01, durften nicht nur zahlreiche Mobilfunkkritiker (darunter auch Mitglieder von esmog augsburg) einen historischen Moment miterleben:



Der historische Moment: Dr. Müller bei der Übertragung

Im Landratsamt von Bad Tölz führte Herr **Dr. Hartmut Müller** vom Institut für Raum-Energie-Forschung, unterstützt vom Ehlers-Verlag ("raum&zeit"), die **weltweit erste praktisch elektrosmogfreie Telekommunikation** vor. Er "telefonierte" dabei mit einem russischen Kollegen in St. Petersburg - und dessen Stimme war dabei klar und deutlich aus dem Lautsprecher der Anordnung zu vernehmen.



Dr. Müller erklärt zunächst die physikalischen Hintergründe



Das Empfangsteil inkl.
Lautsprecher

(links daneben:
Kristalle, die dafür benötigt
werden)



Dr. Müller offenbart den Inhalt
seiner Geräte



Die materiellen Bestandteile
des Senders

Da die Geräteanordnung völlig ohne Leitungsetz (Ausnahme: Stromanschluss des Lautsprechers) auskommt, kann man getrost von **"elektrosmogfreiem Mobilfunk"** sprechen.

Bei dieser revolutionären Technik müssen keine technisch erzeugten Wellen verwendet werden, weil die Sprache auf die sowieso überall im Universum vorhandenen, stehenden Gravitationswellen einfach aufmoduliert wird.

Jetzt darf man gespannt sein, wie die Entwicklung entsprechender Geräte weitergehen wird. Die verwendete Apparatur befindet sich noch in einem "archaischen Zustand" (Dr. Müller), nun sind Techniker (Geräteindustrie) gefragt, das Ganze - vor allem im Interesse der Gesundheit unserer Bevölkerung - möglichst bald zur Marktreife zu bringen.

Ob allerdings die heutigen Betreiberfirmen davon sehr begeistert sein werden ?
Wenn wir das alles richtig verstanden haben, könnte man damit nämlich (mit Ausnahme der Anschaffungskosten entsprechender Telefone) weltweit völlig kostenlos mobil telefonieren !!!

Ganz nebenbei bemerkt:

Wir werden auch sehen, wie industrieunabhängig das Nobelpreiskomitee arbeitet.
Denn eigentlich müssten Herr Dr. Müller und seine Kollegen bei der nächsten Verleihung dabei sein ...

Für alle Besserwisser, die immer noch glauben, Gravitationswellen wären Hirngespinnste, gibt es Informationen der in Fachkreisen hoch angesehenen Zeitschrift "Spektrum der Wissenschaft": Heft "März 2002" (Forschung Aktuell / Interview)

Und bis das Ganze technisch so weit ist, gilt weiterhin:

Lieber lästige Kabel als lästige Krankheiten ...



Falls Sie z.B. von einer Suchmaschine auf diese Seite geschickt wurden und kein Auswahlnenü am linken Rand vorfinden: Diese Seite ist als Frame nur Bestandteil des Internetauftritts <http://www.esmog-augsburg.de>. Die vollständige Darstellung und alle weiteren Informationen finden Sie über diese URL.

esmog augsburg

Bürgervereinigung zum Schutz der Menschen vor den Gesundheitsrisiken des Mobilfunks
Postfach 43 1173, 86071 Augsburg, Telefon und Telefax 069 / 791217924
E-Mail info@esmog-augsburg.de